

Medien-Information

Donnerstag, 5. Juli 2018

Stabile Abiturnoten, schriftliche Arbeiten für ersten und mittleren Schulabschluss geschafft: Ministerin Karin Prien wünscht erholsame Ferien, gratuliert zu den Abschlüssen und dankt den Lehrkräften für ihre engagierte Arbeit

KIEL. Ferien in Schleswig-Holstein - für 372.000 Schülerinnen und Schüler und ihre rund 28.000 Lehrerinnen und Lehrer an den öffentlichen Schulen endet das Schuljahr 2017/18. „Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern schöne und erholsame Ferien, gratuliere zu den erfolgreichen Abschlüssen - und ich danke den Lehrkräften im Land für die engagierte Arbeit in ihrem so wichtigen Beruf“, sagte heute (5. Juli) Bildungsministerin Karin Prien. Nach den Sommerferien werden zum neuen Schuljahr 2018/19 an den allgemein bildenden Schulen nach der aktuellen Prognose rund 280.600 Schülerinnen und Schüler erwartet, davon 22.700 Erstklässlerinnen und Erstklässler.

11.896 Abiturientinnen und Abiturienten verlassen jetzt mit dem Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife die Gymnasien, Gemeinschaftsschulen und Beruflichen Gymnasien. An vier Gemeinschaftsschulen (Schönberg, Bad Bramstedt, Lübeck und Reinbek) wurden erstmals Abiturprüfungen abgelegt, an sechs der Gymnasien, die bereits 2011 zu G9 zurückgekehrt waren, gab es dagegen in diesem Jahr keine Prüfungen. 23.172 Schülerinnen und Schüler haben an den Prüfungen zum Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss und zum Mittleren Abschluss teilgenommen.

Abitur

2018 haben 9552 Schülerinnen und Schüler die Abiturprüfung an öffentlichen Gymnasien (7356) und Gemeinschaftsschulen (2196) in Schleswig-Holstein bestanden.

Die landesweiten Mittelwerte der Abiturdurchschnittsnote liegen am Gymnasium mit 2,49 leicht besser als im Vorjahr (2017: 2,51), an Gemeinschaftsschulen mit 2,65 geringfügig schlechter (2017: 2,62). Die Bestnote 1,0 wurde 98-mal vergeben - davon 85-mal an Gymnasien sowie 13-mal an Gemeinschaftsschulen.

An den Beruflichen Gymnasien haben 2344 Schülerinnen und Schüler die Abiturprüfung bestanden, der Mittelwert der Abiturdurchschnittsnote liegt bei 2,64 (2017:2,66), die Bestnote 1,0 wurde 2-mal vergeben.

Eine Übersicht nach Noten in den schriftlichen Prüfungen der einzelnen Fächer finden Sie unten.

Der Anteil der nicht bestandenen Prüfungen liegt an den Gymnasien bei 4,0 Prozent (Vorjahr 3,6 Prozent), an den Gemeinschaftsschulen bei 4,8 Prozent (Vorjahr 4,5 Prozent) und an den Beruflichen Gymnasien bei 5,9 Prozent (Vorjahr 6,0 Prozent).

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Rund 23.000 Schülerinnen und Schüler von 204 Schulen haben in der Sekundarstufe I an den Prüfungen zum Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss (ESA) und zum Mittleren Schulabschluss (MSA) teilgenommen. Bei rund sechs Prozent der Schülerinnen und Schüler, die am ESA teilgenommen haben, bestand ein sonderpädagogischer Förderbedarf, beim MSA war es rund ein Prozent. In beiden Fällen ist der Anteil gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Hinzu kamen 687 Menschen ohne Schulbesuch, die im Rahmen der so genannten Externenprüfungen am ESA und MSA teilnahmen. Der Landesdurchschnitt in den drei schriftlichen zentralen Prüfungen (Englisch, Deutsch, Mathematik) beträgt im Mittel beim ESA 3,64 (2017 = 3,59) und beim MSA 3,47 (2017 = 3,25).

Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund können seit einigen Jahren sowohl für den ESA als auch für den MSA an einer zentralen schriftlichen und mündlichen Herkunftssprachenprüfung teilnehmen, die dann die Prüfung in Englisch ersetzt. Das Ergebnis fließt mit in die Abschlussnote ein, womit sie größere Chancen haben, gute Schulabschlüsse zu erwerben: In diesem Schuljahr haben 609 Schülerinnen und Schüler diese Möglichkeit genutzt, davon 470 im Rahmen des ESA. Damit hat sich die Teilnahmezahl bei der Herkunftssprachenprüfung gegenüber dem Vorjahr erneut verdoppelt. Geprüft wurden 24 verschiedene Sprachen. Am häufigsten vertreten waren in diesem Jahr die Sprachen Arabisch, Dari und Farsi.

Anlage:

Schriftliche Abiturprüfung in den häufigsten Prüfungsfächern - landesweite Mittelwerte (Schulnoten) nach Schularten

	Gymnasien Kernfach (erhöhtes Niveau)	Gemeinschafts- schulen Kern- fach (erhöhtes Niveau)	Berufliche Gymnasien (erhöhtes Niveau)	Berufliche Gymnasien (grundlegen- des Niveau)
Deutsch	3,03	3,33	3,32	3,43
Englisch	2,67	2,9	3,21	3,29
Mathematik	3,2	3,97	3,06	3,38